



Partnerschaft
für Demokratie
STADT FULDA

FULDA
UNSERE STADT

DEMOKRATIEREIHE

Donnerstag, 19. Mai 2022 um 18:00

im Forum Kanzlerpalais

Unterm-Heilig-Kreuz 1, 36037 Fulda

Von „Querdenkern“, „Reichsbürgern“ und „Spaziergängern“.

Zwei Jahre verschwörungsideologische Proteste gegen die Corona-Schutzmaßnahmen

Seit Beginn der Pandemie gehen überall in Deutschland Menschen auf die Straße, um gegen die staatlichen Corona-Schutzmaßnahmen zu demonstrieren. Die Proteste sind dabei enorm heterogen: „Reichsbürger“ und Neonazis laufen neben Menschen aus einem alternativen Milieu und zuvor unpolitischen Personen. Der gemeinsame Nenner ist, dass einzelne Schutzmaßnahmen gegen die Pandemie nicht nur kritisiert, sondern oft auf Basis von Verschwörungsideologien in ihrer Gesamtheit abgelehnt werden.

Wie setzt sich dieses Protestmilieu zusammen? Was sind ihre Überzeugungen? Welche Verbindungen bestehen zu extrem rechten Personen und Netzwerken? Welche lokalen Besonderheiten bestehen in der Region Fulda? Welche Entwicklungen durchlaufen die zuletzt enorm geschrumpften Proteste und wie können Antworten einer Zivilgesellschaft aussehen?

Zu diesen Fragen wird es im Vortrag des Mobilien Beratungsteam gegen Rechtsextremismus (MBT) Osthessen gehen. www.mbt-hessen.org

Anmeldung: bis zum 13.05.2022 per Mail an demokratie@fulda.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Infos & Kontakt: www.demokratie-fulda.de

Fach- & Koordinierungsstelle: Anna-Lena Kökgiran 0661 102 - 3201

Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**